

Meine eigenen Überlegungen:

Nach 13 Jahren intensiver Arbeit mit dem Thema impfen haben wir erlebt, dass bei einer Epidemie, wie sie z.B. in Salzburg ausgerufen wurde, auch viele Geimpfte unter den Erkrankten waren!

Bei einem Mumpsausbruch in Kärnten waren über die Hälfte geimpft!

Da die Eltern von geimpften Kindern vielfach deshalb ihre Kinder impfen lassen, weil sie Angst vor der Krankheit haben, wäre es sinnvoller, die Geimpften nach Hause zu schicken!

Wenn jemand an die Ansteckung glaubt, dann müsste es ihm zu denken geben, dass nur immer einzelne Kinder erkranken, diese aber sicher Tage zuvor mindestens mit 10 oder 20 Kindern Kontakt hatten! Warum erkranken dann nicht mehr Kinder?

Die 34 Masernfälle sind ganz verstreut in Österreich aufgetreten. Ist da vielleicht ein anderer Grund, warum die Masern gerade bestimmte Kinder „erwischen“?

Wenn man über Jahrzehnte Ausbrüche von Masern studiert und nach der Ursache forscht, kommt ein gewissenhafter Arzt sicher zu dem Ergebnis, dass die Wettersituation eine große Rolle spielt!

Bei meinen Kindern und 8 Enkelkindern kann ich es auch beobachten, dass sie sich sehr gerne und viel zu früh mit Sommerleiberln kleiden! Auch im Winter! Kommt dann ein Tag mit einem Temperaturabfall, ist es die beste Zeit, um krank zu werden. Masern bekommen dann Kinder, die von ihrer Natur aus dafür empfänglich sind. Auch in einer Familie erkranken immer nur wenige und nicht alle. Masern ist eine Krankheit, die hauptsächlich im Winter auftritt!

Anita Petek, wurde von ihren Eltern öfters zu Kindern geschickt, die gerade Masern hatten, sie bekam sie aber nie!

Wenn ein Kind Masern hat und es bekommt die richtige Betreuung, dann verläuft diese Krankheit ohne Komplikationen. Voraussetzung ist natürlich, dass weder Antibiotika noch stark fiebersenkende Mitteln gegeben werden.

Dass ein Baby sich in einem Wartezimmer angeblich mit Masern angesteckt hat und nach vielen Jahren dann an SSPE erkrankt und daran verstorben sei, das kann niemand beweisen!

Gehirnhautentzündung bekommt man meistens nach der Einnahme von starken unterdrückenden Medikamenten, das kann und sollte man in jedem Beipackzettel nachlesen! (Ibuprofen und Diclophenac)

In meinen Augen ist das Ausschließen der ungeimpften Kinder ein Akt der Rache an den Eltern, die sich viel Gedanken über die Gesundheit ihrer Kinder machen!

Lassen wir es uns nicht gefallen! Halten wir zusammen und verlangen einen schriftlichen Bescheid! Das macht ihnen Arbeit!

Es grüßt euch alle herzlich Franziska Loibner